

- Porzellanikon Selb . Werner-Schürer-Platz 1 . 95100 Selb
Porzellanikon Hohenberg . Schirndinger Str. 48 . 95691 Hohenberg a. d. Eger

Museen als Gedächtnis der Gesellschaft

Das Porzellanikon lädt in Selb und Hohenberg a. d. Eger am Internationalen Museumstag zum kostenlosen Besuch

2011-05-09

„Wer entscheidet heute, an was wir uns morgen erinnern werden?“ fragte die UNESCO in ihrem Programm „Memory of the World“, das sie 1992 startete. Wenn der Internationale Museumstag 2011 zum 34. Mal stattfindet, verbindet er sich erstmals mit dieser UNESCO Initiative und stellt damit den 15. Mai unter das Motto „Museen, unser Gedächtnis!“

Wer könnte das besser nachempfinden als die Bürgerinnen und Bürger in der Region Oberfranken? Der Rückbau der Porzellanindustrie in den letzten Jahrzehnten war rasant und ist noch nicht zum Stillstand gekommen. Wie viel wird die nächste oder übernächste Generation noch wissen, gar nachvollziehen können vom Leben ihrer Vorfahren, das geprägt, ja ermöglicht wurde durch die Arbeit in der Porzellanproduktion? Den Museen mit ihrer Aufgabe des Bewahrens und Dokumentierens, aber auch damit, die Fäden aus der Vergangenheit in die Zukunft weiter zu spinnen, fällt hier eine ganz entscheidende Rolle zu.

Was bedeutete es Heizer, Maler, „Mittagsweib“, Dreher, Verputzerin, Packer, Ofensetzer in der Porzellanfabrik gewesen zu sein? Wie lebten der Großvater oder die Großtante in Selb und Arzberg, Weiden oder Schönwald? Wären nicht die Museen der Region, allen voran das Porzellanikon in Hohenberg und Selb, die Lebensleistung und die Lebensbedingungen der Vorfahren gingen schnell verloren und wären rasch vergessen. Abgerissen die Fabriken, entkernt die Gebäude, verlassen die Hallen – Das Museum bleibt nachvollziehbar und lebendig, wie die Menschen in der Region Porzellan herstellten, unter welchen Bedingungen sie arbeiteten.

Am Internationalen Museumstag hat sich deshalb das Porzellanikon-Team um Direktor Wilhelm Siemen einiges ausgedacht, um die Bevölkerung wieder einmal zu einem Besuch des international anerkannten Spezialmuseums zu animieren. Im an Ostern neu wieder eröffneten Porzellanikon Hohenberg begrüßt dazu die Musikschule Schirnding um 11 Uhr an dem besonderen Sonntag. Um 14 und 15.30 Uhr wird die Kuratorin Petra Werner auf ihre sehr beliebte und kurzweilige Art „Stories und Histörchen zum Porzellan“ vortragen. In Selb lockt der berühmte Riesenbaukasten mit Ankerbausteinen einmal mehr zum Bau eines keramischen Traumhauses oder gar -schlosses. Porzellanmalen ist ein weiteres Thema, bei dem man selbst Hand anlegen oder aber der Expertin – in dem Falle Angela Schmidt – einfach nur zuschauen kann.

Selb

Europäisches
IndustrieMuseum
für Porzellan

Europäisches
Museum
für Technische
Keramik

Rosenthal Museum

Hohenberg a. d. Eger
Deutsches
PorzellanMuseum

Porzellanikon Selb
Museumsverwaltung
Werner-Schürer-Platz 1
95100 Selb

Fon +49 (0) 92 87.9 18 00-0
Fax +49 (0) 92 87.9 18 00-30
info@porzellanikon.org
www.porzellanikon.org

Porzellanikon Hohenberg
Schirndinger Straße 48
95691 Hohenberg a. d. Eger

Fon +49 (0) 92 33.77 22-01
Fax +49 (0) 92 33.77 22-08
info@porzellanikon.org
www.porzellanikon.org

**Geschäftsstelle Zweckverband
Deutsches PorzellanMuseum**

Jean-Paul-Str. 9
95632 Wunsiedel

Fon +49 (0) 92 32.80-0
Fax +49 (0) 92 32.80-555
bernd.gruber@
landkreis-wunsiedel.de

Sparkasse Hochfranken
Bankleitzahl 780 500 00
Konto-Nr. 620 001 446

Postbank Nürnberg
Bankleitzahl 760 100 85
Konto-Nr. 0 017 627 856

- 2-

Führungen durch den Bereich der Porzellanherstellung, die Schau „Historische Fotografien zur Arbeit in der Porzellanindustrie“, aber auch die neu eröffnete Sonderausstellung „ERFINDEN – 5. Internationaler Porzellanworkshop KAHLA Kreativ“ zeigen beides: Wie es früher in den voll ausgelasteten Fabriken zugeht und wie heute junge Kreative mit dem Weißen Gold umgehen.

Einen Blick in die Vergangenheit eröffnet die Sonderführung „Wie es war: Arbeiten in der Porzellanfabrik in den 50er Jahren“. Hier erzählt ein gestandener Porzellaner aus einer lange vergessenen Zeit (11 Uhr und 14 Uhr).

Wie immer ist der Eintritt am Internationalen Museumstag für alle Besucherinnen und Besucher des Porzellanikons (und aller Museen in Deutschland) kostenfrei.

Das Porzellanikon Hohenberg a. d. Eger und Selb ist am Sonntag, den 15. Mai 2011 von 10 – 17 Uhr geöffnet.

Der Abdruck von Text und Bildern ist honorarfrei. Wir freuen uns über ein Belegexemplar.